

SINGENER

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

SINGEN
kommunal 
auch unter
www.wochenblatt.net/siko

14. OKTOBER 2015

Oberzellerhau

investiert 20

Millionen **S. 3**

WOCHE 42

City-Ring will

Risiken von ECE

aufzeigen **S. 10**

SI/AUFLAGE 33.084

Streit führt

die CDU weiter

im Kreis **S. 22**

GESAMTAUFLAGE 86.572

Musical

Audifax und

Hadumoth **S. 28**

in Singen-Nord mit

 **aktuell**

S. 6

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:



Mitmachen

Hilfsbereitschaft ist in Singen derzeit gefragt. Eigentlich müsste der Helferkreis am Tag der Zivilcourage einen oder besser gesagt 100 Preise erhalten. Denn was würde Singen und die anderen Gemeinden in Deutschland angesichts des Flüchtlingszustroms tun, wenn sie sich nicht auf die ehrenamtlichen Helfer stützen könnten. Statt eines Preises geht demnächst eine neu gestaltete Homepage des Helferkreises an den Start. Dort können sich alle informieren - auch über das nächste Treffen des Helferkreises am Montag, 9. November, 18.30 Uhr in der Luthergemeinde. **Stefan Mohr**
mohr@wochenblatt.net

»Wir müssen das schaffen«

Selbst Belegung der Umlandhalle als mögliche Flüchtlingsunterkunft befürchtet

Singen (stm). Zwei Informationsveranstaltungen, eine Projektgruppe im Rathaus und eine neue Flüchtlingsbeauftragte - die Maßnahmen der Stadt Singen aufgrund des Flüchtlingszustroms sind breitgefächert. Denn wie Oberbürgermeister Bernd Häusler im Gespräch mit dem WOCHENBLATT betonte: »Wir müssen das schaffen - trotz der riesigen Herausforderungen«. Bundespolitisch erhofft sich Häusler eine schnellere Rückführung von Flüchtlingen aus sicheren Herkunftsländern.

Ende Oktober, Anfang November beginnt die Belegung der Kreissporthalle mit 195 Flüchtlingen. Hierzu wird am Montag, 19. Oktober um 19 Uhr in der Aula des Hegau-Gymnasiums eine Informationsveranstaltung stattfinden, bei der auf die Sorgen der Bürger eingegangen werden soll. Eine ähnliche Veranstaltung ist zeitnah in der Südstadt geplant. Mit dabei auch Vertreter des Helferkreises und der Polizei. Ob am nächsten Montag, wie von



Die Kreissporthalle in Singen dient als Flüchtlingsunterkunft für 195 Menschen. Die mit Trennwänden abgetrennten Bereiche bieten ein Mindestmaß an Privatsphäre.

der Stadt befürchtet, auch die Belegung der Umlandhalle verkündet werde, wollte Monika Brumm, Leiterin Stabsstelle Asyl, nicht bestätigen. Überall im Landkreis - auch in Singen - werden verschiedene Unterbringungsoptionen geprüft, so Brumm auf Nachfrage. Auch Leichtbauhallen seien bei entsprechend verfügbaren Grundstücken eine Option. Mit Containerlösungen habe Singen in

den 90er Jahren gute Erfahrungen gemacht, ergänzte Häusler. Anfang 2016 ziehen Flüchtlinge in die Güterstraße, denkbar sei aufgrund des großen Bauvorhabens möglicherweise zunächst eine Teilbelegung. Bei der Worblinger Straße rechnet Monika Brumm mit einer Fertigstellung voraussichtlich im September 2016. Eine gewisse Verschiebung sei wie bei allen Bauvorhaben möglich.

Ausschließen wollte Häusler die Belegung der ehemaligen Jugendherberge. Zum einen dürfe man Gebiete nicht überstrapazieren. Zum anderen müsse man die Chance nutzen, denn es gäbe mögliche Investoren für ein dort geplantes Hostel. Überhaupt macht der OB klar, dass die Stadt sich auch um andere Themenfeldern kümmern müsse und dies auch tue. Bei allen Problemen könne man den Kopf nicht in den Sand stecken, betonte Bürgermeisterin Ute Seifried im Ausschuss für Familie, Soziales und Ordnung und dankte allen Helfern im Helferkreis und warb für weitere Unterstützung. Für diese Politik erntete die Stadtverwaltung mit dem Integrationsbeauftragten Stefan Schlagowsky-Molkenthin, der nun seit einem Jahr im Amt ist und im Ausschuss die Lage unverblümt schilderte, viel Zustimmung. Dr. Isabelle Büren-Brauch (Die Grünen) lobte die »positive Energie« in Singen und Regina Brüttsch (SPD) verwies darauf, dass Singen schon

immer eine »offene Stadt« gewesen sei. Aufgrund der vielschichtigen Aufgabe wurde mit Shirin Burkart eine Flüchtlingsbeauftragte eingestellt, um die Netzwerkarbeit zu stärken. Wie die 29-Jährige bei ihrer Vorstellung erklärte, kenne sie beide Seiten. Denn mit 16 Jahren kam sie als Flüchtling mit ihrer Familie aus dem Iran nach Singen. »Ihre Biographie ist das beste Beispiel, dass Integration klappen kann.«, sprach Dr. Hubertus Both (Freie Wähler) vielen Anwesenden aus dem Herzen, die die Medienkommunikationsdesignerin und Kulturförderpreisträgerin als Shirin Shafiei kennen. Angesichts eines prognostizierten Zustroms von Flüchtlingen nach Singen, Ende 2015 von 689, Ende 2016 gar von 1089 reiche eine quantitative Aufstockung des Personals nicht. Vielmehr müsse gemeinsam ein qualitativ neuer Weg gefunden werden. Hierzu seien alle aufgefordert, daran mitzuhelfen, wünscht sich Schlagowsky-Molkenthin.

Singen im Blick der Landesschau

Singen (swb). »Landesschau Mobil« kommt nach Singen: Die Dreharbeiten finden von Sonntag, 8. bis Donnerstag, 12. November statt. Dabei macht sich das »Landesschau Mobil«-Team auf Spurensuche nach interessanten Menschen und besonderen Orten. Die Redaktion nimmt noch Anregungen swr.de/landesschau-bw für das Stadt-Portrait entgegen. Ausstrahlungen sind von Montag, 30. November bis Freitag, 4. Dezember als tägliche Rubrik vorgesehen.

- Anzeige -

4. Tag der Zivilcourage Prävention, Poetry-Slam, Preisträger

Singen (swb). Bereits zum vierten Mal wird am Freitag der Zivilcourage-Preis der Stadt Singen übergeben. Im Kulturzentrum GEMS führt der prominente TV-Anwalt Ingo Lenßen ab 19 Uhr durch das abwechslungsreiche Programm und zeichnet die Preisträger aus, die sich im letzten und in diesem Jahr durch ihr couragiertes Handeln in der Stadt beispielhaft verhalten haben. Weiteres Highlight des Abends wird der

Auftritt von Poetry Slammerin und Spokenword-Poetin Fatima Moumouni und der Tanztheatergruppe »singen kultur-bunt« sein. Der Eintritt ist frei. Am Vormittag finden Workshops an den Singener Schulen statt. Zudem wird ein »Präventionszug« auf dem Singener Bahnhof (Gleis 7) stehen, in dem Thomas Heim von der Bundespolizeiinspektion Konstanz über Gewaltprävention aufklärt.

Mysteriöser Einbruchversuch

Singen (swb). Um in die Räume einer Kirche in der Freiheitstraße einzubrechen, hat ein Unbekannter im Zeitraum von Samstagnachmittag bis Sonntagvormittag an einem Fensterschacht eine Schutzscheibe weggehoben und ein Eisengitter entfernt. Danach setzte er das im Schacht befindliche Laub in Brand und ließ deshalb von der weiteren Tatausführung ab. Ein größerer Schaden entstand nicht. Zeugen melden sich unter 07731/8880.

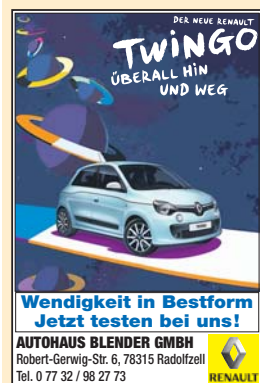
Markus Zipf ist neuer Klimaschutzmanager

Singen (swb/stm). Die Stadt Singen hat seit September einen Klimaschutzmanager: Markus Zipf wechselte aus Radolfzell in die Hegaumetropole und wird die Steuerung und Moderation des städtischen Klimaschutzprozesses übernehmen. Bei der Auszeichnung mit dem European Energy Award (eea) Ende Februar, die Singen wegen Fortschritten im Radwegkonzept, der kompletten Um-

stellung auf LED-Beleuchtung, dem Bezug von 100 Prozent Ökostrom durch die Kommune, das Baugebiet »Bühl - Wohnen mit der Sonne« und ein Klimaschutzkonzept erhalten hat, war bereits angekündigt worden, dass man einen Klimaschutzmanager einstellen werde. Die Stelle wird drei Jahre lang mit 65 Prozent aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

- Anzeige -

DER NEUE RENAULT
TWINGO
ÜBERALL HIN UND WEG




**Wendigkeit in Bestform
Jetzt testen bei uns!**

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Robert-Gerwig-Str. 6, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 98 27 73

RENAULT

DIE KIRCHWEIH LOCKT NACH HILZINGEN

Das traditionelle Kirchweih- und Erntedankfest wird am Wochenende vom 16. bis 19. Oktober wieder tausende von Besuchern in die Hegau-Gemeinde locken. Zwar ist das Hilzinger Wahrzeichen - die Barockkirche St. Peter und Paul - wegen der Renovierungsarbeiten nur bedingt zugänglich, doch das bunte Rahmenprogramm der Kirchweih bietet auch in diesem Jahr viel Abwechslung und Unterhaltung. Lesen Sie mehr über den Oldtimer-Corso, die Kirchen-Renovierung und das Kirchweih-Geschehen auf den Seiten 15 bis 18.



ALDI SÜD

ZEITARBEIT IM BLICKPUNKT

Personaldienstleistungen sind längst zum Teil unserer Wirtschaft geworden, denn sie ermöglichen Flexibilität, die Unternehmen brauchen. Seit 20 Jahren ist in diesem Sinne das Unternehmen »CMC Personal GmbH« erfolgreich, mit 600 Mitarbeitern. Mehr dazu auf der Seite 5 dieser Ausgabe. Dass Zeitarbeit auch Chance sein kann, in den Arbeitsmarkt zurückzukehren, verdeutlicht der »Tag der Zeitarbeit« der Agentur für Arbeit zusammen mit den lokalen Anbietern. Mehr dazu auf Seite 10 in diesem WOCHENBLATT.

Bei uns zählen die äußeren Werte...
...bei Ihrem Auto.



Tetzner Karosserie & Lack
Industriestrasse 14
78256 Steislingen
Tel: 07738 - 50 90

Hilfe für Moldawien

Singen-Beuren (swb). Die Katholische Frauengemeinschaft Beuren an der Aach führt am Mittwoch, 21. Oktober, von 14 bis 19 Uhr und am Donnerstag, 22. Oktober, von 9 bis 11 Uhr im Pfarrhaus, Kirchstraße 11, eine Sammelaktion für die Notleidende Bevölkerung von Moldawien durch. Gesammelt wird Bekleidung für Damen, Herren, Jugendliche und Kinder.

Ladies Night in Volkertshausen

Volkertshausen (swb). Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen veranstaltet nach dem letztjährigen Erfolg zum zweiten Mal einen Damen-Secondhandmarkt in der Wiesengrundhalle in Volkertshausen. Anmeldungen zum »Ladies Night« am Freitag, 6. November, von 19 bis 22 Uhr mit Tischvergabe ab sofort unter kleiderboerse.volkertshausen@web.de.

Siegesserie der SKG hält an

Singen (swb). An diesem Wochenende war die SKG 77 Singen zu Gast beim SKV Bonndorf. Schon in der letzten Saison sind die Singener erfolgreich von diesem Auswärtsspiel nach Hause gekommen, aber aufgrund des 5:3-Siegs und des dadurch verpassten Aufstiegs hatte die SKG in dieser Saison etwas gutzumachen. In der

Startpaarung gingen K. Köcher (564 Holz) und Grille (523 Holz) auf die Bahnen, wobei allerdings nur Köcher seinen Mannschaftspunkt sicherte. In der Mittelpaarung wurde dann der Abstand zum SKV, mit Schmid (551 Holz) und Merk (526 Holz), mit weiteren zwei Mannschaftspunkten und insgesamt 100 Holz Vorsprung weiter ausgebaut. Die Schlusspaarung der Singener konnte nun ohne großen Druck spielen. Dies zeigten Müller (558 Holz) und W. Köcher (588 Holz) auch und spielten nicht nur sehr gute Ergebnisse, sondern sie sicherten sich auch beide ihre Mannschaftspunkte. Am Ende ging das Spiel dann doch recht eindeutig mit 3069:3310 oder 7:1 zugunsten der SKG mit weiteren zwei Mannschaftspunkten aus. Am Samstag spielt die SKG 77 Singen um 16 Uhr im Twiefeld gegen den KSC VK Waldkirch.

Knapp unterlegen

Niederlage der KSV-Ringer

Gottmadingen (swb). Die Ringer des KSV Gottmadingen mussten in Schiltigheim eine knappe 17:15-Niederlage hinnehmen. Trotz mehrerer Ausfälle zeigten die Hegauer gute Leistungen, verpassten einen Punktgewinn nur knapp und liegen in der Verbandsliga hinter Urlofen punktgleich mit Schiltigheim und Wollmattingen auf den Verfolgerplätzen.

Die KSV-Schülermannschaft gewann in der Bezirksliga zwei Kämpfe und die zweite Mannschaft musste eine äußerst knappe 16:17-Niederlage gegen Hardt hinnehmen. Am kommenden Samstag, 17. Oktober, 20 Uhr, ringt die erste Mannschaft des KSV Gottmadingen zu Hause gegen die RG Hausen Zell in der Eichendorffhalle.



Herzliche Einladung zur Allerheiligen-Ausstellung

in der Hohenkrähen-Gärtnerei in Schlatt u. Krähen

am **Sonntag 18.10.2015**

von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Es erwarten Sie Musterbepflanzungen für Gräber und liebevolle Gestecke für ein stilvolles Gedenken.

Hohenkrähen-Gärtnerei

Brühlstraße 13 | 78224 Schlatt u. Krähen | T: 077 31 / 955 312

Genießen Sie den frischen deutschen und italienischen

SUSER

- Traubenmost - und probieren Sie unsere Neuentdeckung

RIESLING 'VO'

- vom Othengraven - vom Weingut Günther Jauch von der Mosel (Saar), ein mineralischer, schlanker Weißwein mit Duft nach frischen Äpfeln und Birnen

0,75 l € 8,99

WEIN- VON BAUMANN seit 1921

Weine · Spirituosen · Präsente
Freiheitsstraße 28 · 78224 Singen
Tel. (07731) 998820 · Fax 998820

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radiozell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78223 Singen
Hadwigr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/8800-0
Telefax 077 31/8800-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/8800-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/8800-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **AD**
SÜDWEST **VERLAG** **A**

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Servela / Klöpfer knackig / fürs kalte und heiße Vesper 100 g	0,80	Schweinehals / Kasselerhals saftige Bratenstücke oder in Scheiben zum Kurzbraten 100 g	0,85
Mamas Frikadelle / Bulette jetzt mit neuer Rezeptur das Stück nur	1,00	Schweinegeschnetzeltes mager, ohne Sehnen, von Hand geschnitten 100 g	1,00
Schweinebraten Klassik / mediterran mit Rosmarin oder Chili 100 g	1,40	Rinder-Spicksbraten aus der mageren Rinderrolle - ein Küchenklassiker 100 g	1,30
Schwarzvurst im Ring herzhaft gewürzt, mit Zimt verfeinert der ganze Ring nur	2,20	Rumpsteak / Roastbeef zart gegart / ideal für Steaks oder zum Niedergaren 100 g	2,59

Handwerkstradition seit 1907

NEUERÖFFNUNG

Toto Lotto-, Tabak- und Presse-Kiosk
Istanbul
in der Singener Südstadt

Liebe Kunden,
hiermit laden wir Sie herzlichst am 16.10.2015
ab 9.00 Uhr zu unserer Neueröffnung vom
Kiosk Istanbul mit einer großen Auswahl an
Tabak, Presse und natürlich mit einer
Lotto-Aannahmestelle ein.
Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

Ihr Istanbul Supermarkt Team

istanbul
SUPERMARKT

Steißlinger Str. 61 · 78224 Singen · Tel. 077 31/91 25 90

Riesenauswahl
an Trachtenmode
für die ganze Familie
Vorbestellen lohnt sich

KLEIDER Müller

www.kleider-mueller.de
Ekkehardstr. 30
78224 Singen
Montag - Freitag von 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 16 Uhr

Neueröffnung

am 15.10.2015

QUICK SCHUH

jetzt neu nach Umbau

Wir bieten eine große Auswahl modischer Markenschuhe - für jeden Geschmack und zu garantiert günstigen Preisen. Unser besonderes Angebot zur Neueröffnung: **20% Rabatt auf alles!*** Kommen Sie rein!

20% auf alles
*vom 15.-17.10.2015

Die Werbung gilt für folgende Verkaufsstelle:
Singen, Scheffelstr. 33
www.quick-schuh-singen-hohentwiel.de

QUICK SCHUH

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice

RAMPENFEST NACH ERFOLGREICHEM UMBAU
AM 17.10.2015 VON 9 UHR BIS 14 UHR

allseits beliebt Porterhousesteak DRY AGE IBERICO KOTELETT	für Grill und Pfanne Entrecote oder gewürzt als Ochsensteaks 100 g € 2,49	Aus der USA BLACK ANGUS RIB EYE STEAKS
die beliebte Vesperwurst Schwarzvurst geräuchert 100 g € 0,74	die mögen alle Lyoner-Variationen als Kalb-, Eier-, Paprika-, Pilz-Lyoner 100 g € 1,29	heiß oder kalt immer ein Genuss Käseknacker mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,29
natürlich hausgemacht Wurstsalat mit würzigem Salatdressing 100 g € 1,19	die mögen alle Gulaschsuppe fix und fertig, nur noch heißmachen 100 g € 0,80	AKTION AKTION AKTION Bauernbratwürste frisch + geräuchert 100 g € 1,09

Postboten leben gefährlich

Singen (swb). Mit einem rabiaten Zeitgenossen hatte es am Donnerstagmorgen ein Postbote in der Bohlinger Straße zu tun. Der Postbedienstete beabsichtigte, einem 36-Jährigen ein Paket auszuhändigen. Da der Empfänger nicht bereit war, die aus seiner Sicht zu hohen Gebühren zu bezahlen und auch eine entsprechende Diskussion nicht zu einer Einigung führte, versuchte der 36-Jährige das Paket eigenständig zu öffnen. Dies verhinderte der Postbedienstete, legte das Paket wieder in sein Zustellfahrzeug und setzte sich auf den Fahrersitz.

Um dessen Wegfahrt zu verhindern, soll der Paketempfänger die Fahrertür geöffnet und zunächst erfolglos versucht haben, den Fahrzeugschlüssel abzuheben. Im weiteren Verlauf dürfte der 36-Jährige den Postbediensteten aus seinem bereits anfahrenen Fahrzeug gezogen haben.

Der Mann konnte sich jedoch losreißen, das noch rollende Fahrzeug wieder unter Kontrolle bringen und direkt zur Polizei zu fahren.

Gegen den 36-Jährigen wird wegen eines gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und Körperverletzung ermittelt. Zeugen des Vorfalles werden gebeten, sich bei der Polizei Singen Telefon 07731/888-0, zu melden.

Singen (of). Thomas Feneberg, Geschäftsführender Vorstand der Baugenossenschaft Oberzellerhau (BGO) bezeichnete das Geschäftsjahr 2014, das den Mitgliedern am Donnerstagabend vorgestellt wurde, als »sehr erfolgreich«. Die »Oberzellerhau« hatte einen Sprung in der Bilanzsumme auf 45,7 Millionen Euro geschafft. Im Jahr zuvor waren es noch 42,6 Millionen Euro gewesen und vor fünf Jahren gar 10 Millionen weniger. Die bewirtschaftete Fläche stieg von 91.984 Quadratmetern auf 92.984 an. Die Fluktuationsquote pendelt seit Jahren um die 8 Prozent herum, mit einer Kaltmiete von durchschnittlich 5,44 Euro pro Quadratmeter liege man noch weit unter den Vergleichs in Singen, wengleich hier eine Steigerung von 3,6 Prozent von Thomas Feneberg vermeldet wurde. Dem steht zum größten Teil eine Steigerung von Wohnwert und eine Verbesserung der energetischen Bilanz gegenüber: 1,77 Millionen Euro hat die Oberzellerhau hier im letzten Jahr investiert, mit Schwerpunkt bei den Hochhäusern in der Gartenstadt, wo man den ersten Abschnitt inzwischen abgeschlossen habe. Die zweite Phase habe man im Mai dieses Jahres begonnen. Bis 2017 sollen hier alle Sanierungen abgeschlossen sein, versprach Feneberg.

Gutes Jahr für Oberzellerhau

Bilanz der BGO für 2014 von Mitgliedern genehmigt



Sieben Mitglieder konnten an zur Mitgliederversammlung der BGO für 50-jährige Mitgliedschaft gewürdigt werden: Gerlinde Brünning, Heribert Held und Peter Städele, die persönlich geehrt werden konnten (im Bild mit Vorstand Thomas Feneberg und Aufsichtsratsvorsitzendem Hermann Wollwinder. Auf dem Bild fehlen Helga Jarmer, Lene Wiegant, Otto Bublitz und Rüdiger Jakob, die ebenfalls 50 Jahre dabei sind.

»Das Ergebnis wird es Wert sein«. Insgesamt 4,6 Millionen Euro werden in dieses Projekt insgesamt investiert. Wie eng es auf dem Wohnungsmarkt in Singen derzeit zugeht, macht die Zahl von 768 Beitrittsgesuchen deutlich, die nur durch die Fluktuation, einige Fertigstellungen und Zukäufe von Wohnungen zu 110 realen Beiträgen führen konnten. Bei den Neubauten wurde in der Worblinger Straße ein Projekt von 1,3 Millionen Euro für sieben Wohneinheiten vollendet. Stolz ist Feneberg auch über die Fertigstellung des neuen Regiegebäudes in der Karl-Schneider-Straße, mit der die Wohnungsbewirtschaftung und der Hausmeisterservice opti-

miert wurden. Gerade begonnen wurde ein Neubauprojekt an der Grenzstraße mit 37 Wohneinheiten in vier Gebäuden, für das rund 8 Millionen Euro in den nächsten zwei Jahren investiert werden. Insgesamt soll es an der Karl-Schneider-Straße viele Veränderungen geben. Die alten Siedlungshäuser aus der Zeit um 1924 sind schon zum Teil abgerissen worden. Auch hier soll moderner Wohnungsbau folgen. In den nächsten Jahren wolle die BGO um die 20 Millionen Euro investieren und erweise sich damit als gewichtiger Wirtschaftsfaktor für die Region. »Die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum nimmt ständig zu, das bietet der BGO einen

nachhaltigen Markt mit Entwicklungsmöglichkeiten«, unterstrich Feneberg. »Wir möchten unser Angebot weiter entwickeln und für einen Zuwachs an bezahlbarem Wohnraum durch Neubau und auch Zukäufe zu sorgen, was allerdings die Ertragslage vorübergehend schmälern könne.« Stolz ist Feneberg auf die Mitglieder: Bei einer Umfrage im Frühjahr haben 94 Prozent der Mitglieder ihre Zufriedenheit mit der BGO geäußert. Trotzdem habe man eine Arbeitsgruppe gegründet, die den Anregungen aus der Umfrage nachgehen will, um für Verbesserungen zu sorgen.

Herrmann Wollwinder präsentierte den Bericht des Aufsichtsrats wie auch über die Prüfung durch den Verband, dessen Ergebnis durch Stellvertreter Werner Graf vorgestellt wurde, es hätten sich keine Auffälligkeiten ergeben. Dementsprechend klar war auch das Votum der Mitglieder einstimmig, mit der eine Dividende von 4 Prozent, wie in den Vorjahren, frei gegeben wurde. Der Bilanzüberschuss hatte durch Sonderfaktoren 1,06 Millionen Euro betragen (351.141 Euro in 2013).

Turnusgemäß wurden die Aufsichtsräte Bernhard Alder und Michael Keller in ihrem Ehrenamt für weitere drei Jahre bestätigt.



► ERWÜNSCHT

Singen hat einen neuen Grillplatz. Am Ende der Remishofstraße, in der Nähe des Hundeeübungsplatzes, neben den Kleingärtnern wurde vor einem Monat der Platz, den sich auch die Leser des WOCHENBLATTS bei der Aktion »Wünsch dir was« gewünscht hatten, in Betrieb genommen, teilte Heike Beermann-Landry zuständig bei der Stadtverwaltung Singen Abt. Grün & Gewässer mit. Idyllisch an der Aach gelegen, verfügt der Grillplatz mit schwenkbarem Rost über drei Sitzgruppen. Holz müssen die künftigen Griller allerdings selbst mitbringen, so Beermann-Landry. Auch sollten sie ihren Müll beim Verlassen wieder mitnehmen. Alle Benutzer müssten sich zudem darüber im klaren sein, dass man sich in einem Naturraum befindet und laute Musik auch mit Rücksicht auf die benachbarten Kleingärtner unterbleiben müsse. Überhaupt werde erst die Zukunft zeigen, ob im Gegensatz zu früheren Zeiten die Benutzer pfleglich mit dem Grillplatz umgingen.



Die Leiterin von St. Franziskus, Marion Schweighöfer, mit Maya und Timo bei der Eröffnung der neuen Außenanlage der KiTa.

swb-Bild: ly

Neue Außenanlage

Gartenfest der St. Franziskus KiTa

Singen (ly). Klein reingehen ... groß rauskommen, dieses Motto der St. Franziskus Kindertagesstätte gilt ab jetzt auch für die neue Außenanlage die liebevoll zwischen dem alten Baumbestand integriert wurde. Egal ob Wasserpumpe, Kriechtunnel, bunte Holzhäuschen die durch eine Hängebrücke zu erreichen ist, hier können es sich die aktuell 86 Kinder von knapp drei Jahren bis Schuleintritt, die in vier Gruppen eingeteilt sind, gut gehen lassen. Leiterin Marion Schweighöfer begrüßte zahlreiche Eltern u. Kinder sowie Fachbereichsleiter Torsten Kalb und Wilfried Paul, Vorsitzender des Elisabethenvereins Singen, unter dessen Trägerschaft die Kindertagesstätte ist. »Wie oft müssen wir denn noch schlafen?«, diese Frage beschäftigte die meisten

Kinder, berichtete Marion Schweighöfer in ihrer Begrüßungsrede, bevor es zur Freigabe der neuen Außenanlage kam. Die Einweihung des Platzes, symbolisch durch das Durchtrennen eines roten Absperrbandes eröffnet, durchschnitten Maya, das jüngste, und Timo, das älteste Kindergartenkind. Danach konnte ausgiebig ausprobiert, getobt und geklettert werden. Erfreut zeigten sich Kalb und Schweighöfer über die äußerst gelungene und kindgerechte Anlage für die St. Franziskus Tagesstätte, dessen 50-jähriges Jubiläum in zwei Jahren gefeiert werden kann. Bei den Gesamtkosten von 106.000 Euro trägt 75 Prozent die Stadt Singen und 25 Prozent die katholische Tageseinrichtung, erklärte Kalb.

Fahrradfreaks gesucht

Singen (swb/stm). »Gemeinsam sind wir bunt«, so lautet der Landeswettbewerb in Singen und im Hegau in den letzten Jahren kontinuierlich an. Wie die AWO hat sich hier mit der Singener Südstadt und dem Nachbarschaftstreff »Lilje« beworben und einen Förderplatz gewonnen – das WOCHENBLATT berichtete. Gefördert werden sollen vor allem Projekte, die den Zusammenhalt und die Zusammenarbeit im Quartier verstärken. Ein wichtiger Baustein beim Antrag der AWO ist die Stärkung der Mobilität mit Aktivitäten rund ums Fahrrad, »Fahrradwerkstatt«, »Fahrradverleih«, »Fahrradkurse«, »Fahrradausflüge«, »Fahrradbörse« und was es sonst auf zwei Rädern gibt. An erster Stelle werden Mitstreiter gesucht, die Erfahrungen und vor allem Freude als »Fahrradschrauber« mitbringen. Gemeinsam mit der Johann-Peter-Hebelschule soll dort eine kleine Werkstatt entstehen. Einmal oder zweimal die Woche für etwa 3 Stunden am Nachmittag soll die Werkstatt geöffnet sein. Auch eine Anstellung im Bundesfreiwilligendienst oder (Früh)Rentner sind gefragt. Interessenten bekommen weitere Informationen von Raimund Siirak, Nachbarschaftstreff Lilje, Tel.: 07731/799161. Ein gemeinsames Treffen aller Fahrradfreaks ist dann für Ende Oktober geplant.

Neues Hotel im Blick

Moderne Hotelbeschilderung enthüllt

Singen (stm). Die Übernachtungszahlen steigen in Singen und im Hegau in den letzten Jahren kontinuierlich an. Wie

Rielasinger-, Georg-Fischer und Radolfzeller Straße) und dem Bahnhof auf drei beleuchteten Stellen einen Stadtplan



der hiesige Hotelier Lars Ellenberger bei der Enthüllung der neuen Hotelbeschilderung in der Radolfzeller Straße am Freitag verriet, sei daher sogar die Planung eines neuen Hotels in der Hegaumetropole denkbar. Sein »Holiday Inn« am Rathausplatz habe mit 90 Prozent in den fünf Hauptmonaten die optimale Auslastung erreicht, so Ellenberger. Gerade auch mit der möglichen Ansiedlung eines Shopping-Centers wären weitere Hotelkapazitäten in Singen nötig, schätzt der Hotelier. Weitere Einzelheiten, auch ob er selbst als Investor oder Betreiber des Hotels im Niederpreissegment tätig werde, ließ er offen. Die neue Hotelbeschilderung, die auf Ellenbergers Initiative umgesetzt wurde, bietet an vier Standorten (Hohenkrähen-,

samt Werbebanner für Übernachtungsmöglichkeiten mit QR-Code. Trotz einer bislang sehr überschaubaren Anzahl

von bislang vier Hotels war dieser Schritt dringend notwendig, betonte Oberbürgermeister Bernd Häusler, der sich über die alte Beschilderung sogar geärgert hatte. Je 20.000 Euro investierten die Stadt für die Tiefbauarbeiten und Lars Ellenberger für die neuen Begrüßungsportale. Zusätzlich zu anderen Maßnahmen war diese Beschilderung aus Zwecken des Marketings, um vorbeifahrende Gäste anzusprechen, zwingend nötig, so Ellenberger, der hofft, dass bald weitere Betreiber von Hotels und Übernachtungsmöglichkeiten die Werbemöglichkeit auf der neuen Hotelbeschilderung nutzen werden.



Das Alte weggekehrt: Hotelier Lars Ellenberger (links) und Oberbürgermeister Bernd Häusler vor der neuen Hotelbeschilderung in der Radolfzeller Straße.

swb-Bild: stm



Feiern mit Kolpingsfamilie

Rielasingen-Worblingen (swb). Das Pater Kleinwächter-Fest findet am Sonntag 18. Oktober, in der Unterkirche St. Bartholomäus in Rielasingen statt. Die Kolpingsfamilie Rielasingen leistet in Zusammenarbeit mit Kolping Brasil dabei Hilfe für Menschen und Familien, bei denen die Not wirklich am »Größten« ist. Los geht es mit einem Festgottesdienst um 10 Uhr unter Mitwirkung des Kirchenchores, anschließend findet ab 11 Uhr in der Unterkirche der Frühschoppen und ab 12 Uhr das Mittagessen statt. Wie jedes Jahr werden verschiedenen Schlachtplattenprodukten, wie Rippe mit Kraut, Blut- und Leberwürste und Speckknödel für das leibliche Wohl sorgen. Mittags wird ein reichhaltiges Torten- und Kuchenbuffet angeboten.

Skiflohmarkt und Skigymnastik

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Samstag, 24. Oktober findet der Ski-Flohmarkt des Ski Club Rielasingen im Autohaus Scheu, Rudolf-Diesel-Strasse 11, in Rielasingen statt. Wintersportartikel aller Art werden von 10 bis 12 Uhr angenommen. Der Verkauf geht von 13 bis 14.30 Uhr. Auszahlung der Verkaufserlöse und Warenrückgabe ist von 15 bis 16 Uhr. Für Bewirtung ist gesorgt. Unter dem Motto »Fit in die neue Wintersaison« bietet der Ski-Club Rielasingen wieder seine Skigymnastik an. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm mit Gymnastik, Kraft- und Ausdauertraining immer montags von 19 bis 20 Uhr im Gymnastikraum der Scheffelschule (neben dem Kindergarten) in Rielasingen (Eingang Niedergasse).

VEREINSNACHRICHTEN!

RIELASINGEN

SCHWARZWALDVEREIN
Zur Wanderung von Bietingen nach Thayngen am Mi., 21.10., trifft sich der Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen um 14 Uhr am Feuerwehrhaus. Wanderzeit: 2-3 Std.; Führung: Alma Schweizer, Tel. 07731/22936.

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte finden statt: Mi., 14.10., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Einkehren (5 Euro); 18 Uhr Theatergruppe (feste Gruppe). Do., 15.10., 17.30 Uhr Bewegungsgruppe, Basketball (Ekkehard-Real-schule). Mo., 19.10., 16.30 Uhr Rehasport, Gymnastik mit Reifen (Ekkehard-Real-schule); 17.45 Uhr Rehasport, Gymnastik mit Reifen (Ekkehard-Real-

schule). Di., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Kegeln (5 Euro); 18 Uhr Tai-Chi; 18 Uhr Drachen basteln (1,50 Euro). Mi., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Spieleabend; 18 Uhr Kegeln (5 Euro); 18 Uhr Theatergruppe (feste Gruppe). Info: Tel. 07731/82280915, huber@lebenshilfe-singen.de.

DRK

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Seniorengymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim,

Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Seniorengymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Seniorengymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Harldtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlansporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlansporthalle; 18 Uhr »Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunden«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr »Seniorengymnastik«, Brudershofturnhalle. Jeden Freitag: 14 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Seinen nächsten Seniorennachmittag hat der Fidelio-Seniorenclub am Do., 15.10., ab 14.30 Uhr im »La Vita«.

SCHNUPFVEREIN

Der nächste Hock des Schnupfvereins findet am Fr., 16.10., um 19 Uhr im Bistro Glücks-Pils statt. Gäste willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

Seine geänderte Rundtour auf dem Gailingen Berg unternimmt der Schwarzwaldverein Singen am So., 25.10.; neuer Tourverlauf: Ausgangspunkt oberer Parkplatz Kliniken Schmieder - Bürgliturm - Ramser Blick - Besenwirtschafts Zolger, bzw. zurück zum Parkplatz; ca. 7.8 km. Bezüglich der Schlusseinkehr ist Anmeldung erforderlich bei Wanderführer Roland Gerber, Tel. 23220. Treffpunkt: 13.30 Uhr am Hallenbad oder 14 Uhr in Gailingen am Waldparkplatz der Kliniken Schmieder.

SENIORENCHOR

HOHENTWIEL

Die Chorprobe am Do., 15.10., fällt aus.

KURZ & BÜNDIG!

Die **Singener Postsenioren** treffen sich am Do., 15.10., um 14 Uhr im Siedlerheim, Worblingstr. 67 in Singen zum Lichtbildvortrag von Annette u. Werner Ruede zum Thema »Eine Busreise durch Kuba und anschließende Schiffsreise durch die Karibik«. Der **Jahrgang 1926/27** trifft sich am Mi., 14.10., um 19.30 Uhr im Roten Rettich, Friedinger Str. 34 in Singen. **AWO-Clubprogramm** vom 15.10.-21.10.: Programm für

Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Englisch-Sprachkurs; 17-20 Uhr gemeinsames Kochen; 9.30-16 Uhr offener Treff. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12.30-14.30 Uhr Spiele; 9-14.30 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 9.30-16 Uhr offener Treff. Di., 9.30-16 Uhr of-

fener Treff. Mi., Teamfortbildung, Club geschlossen. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Infos unter Telefon 07731/9580-44. Die **Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde** lädt ein zur Taizé-Andacht am Fr., 16.10., um 19 Uhr im Bonhoefferzentrum, Beet-hovenstr. 50 in Singen. Der **Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter u. Paul** lädt ein zum »Erntedankfest/Herbstfest« beim Seniorenmittag am Mi., 14.10. um 14.30 Uhr im Gemeindefaal St. Anna. Fahrdienst: R. Kneer, Tel. 41416. Zu **Geselligkeit, Gedächtnistraining und Gymnastik** im Johanner-Zentrum, Zelglestr. 6 in Singen, lädt die Johanner-Unfall-Hilfe immer dienstags von 14.15-17.15 Uhr ein. Infos unter 07731/99830. Voranmeldung ideal, aber nicht Bedingung. Es wird auch ein Fahrdienst angeboten. Der **Senioren-Bildungskreis** lädt ein zum Vortrag »Wer rastet der rostet« von Hajo Blumenthal am Fr. 16.10., um 15

Uhr im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser Str. 5, über die Stärkung von Körper u. Geist; mit einfachen praktischen Übungen der Qigong-schule, die im Sitzen wie im Stehen durchgeführt werden können. Gäste willkommen. Die **AWO-Elternschule** bietet ab Di., 20.10., von 17-18 Uhr einen Kurs zum Thema Entspannung für Kinder ab 7 Jahren an. Der Kurs beinhaltet 8 Treffen und findet im AWO-Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32 in Singen statt. Anmeldung bei der AWO-Elternschule, 07731/9580-81, E-Mail: elternschule-vevaltung@awo-konstanz.de. Der **Seniorenbildungskreis Singen** lädt ein zu einem neuen Tai-Chi-Qigong-Kurs »Leben ist Bewegung« in Theorie und Praxis; montags von 18-19 Uhr, dienstags von 10-11.15 Uhr in Singen, Mühlenstr. 21, Sozialstammisch (beim Stadtgarten). Info: Hejo Blumenthal, Bodensee-Guide Qigong/Tai-Chi (DYYSG), Tel. 07731/44387. Das **Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde** in der Feldbergstr. 46 hat am 18.10. von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbst gebackenem Kuchen wird an den Kreis der ehrenamtlichen Arbeit mit Flüchtlingen hier in Singen gespendet. **PC-Senioren Rielasingen-Worblingen:** Die Treffen am Montag und Freitag fallen bis Ende Oktober aus. Einen **Erste-Hilfe-Kurs** für den Führerschein bietet die Johanner-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6 in Singen, jeden Samstag von 9-16.30 Uhr. Anmeldung nicht

erforderlich. Info: Tel. 07731/99830. Die **Seniorengruppe des Finanzamts Singen/Htwl.** trifft sich am Do., 15.10., um 15 Uhr im Gasthaus »Hölzle König«, Hohenhewenstr. 53 (Nordstadt). Der **Seniorenstammtisch »Hölzle-König«** trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat um 18 Uhr im Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53. Nächster Termin: 21.10. **Evangelische Kirchen:** Gottesdienste am 17./18.10.2015: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) und Lakeside-Gospel-Singers (Pfr. Weimer), Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden! »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Kindergottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl, mit Lutherkantorei (Ev. Deum von Charpentier). **Te. Städtgottesdienste:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und

Kindergottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **Freie Evangelische Gemeinde:** Sa., 19 Uhr Gottesdienst; So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel altersgerechte Kindergottesdienste und Krabbelgruppe. »Rielasingen«: **Evang. Johannes-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst. »Ramsen/Buch«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst in Ramsen. **Katholische Kirchen:** Gottesdienste am 17./18.10.2015: »Singen«: **Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee. **St. Elisabeth:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 11 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

... einfühlsame Hilfe im Hegau.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUFE / SERVICEKALENDER

Die **Babyklappe Singen** ist in der **Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus** an der **DRK Rettungswache**.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/2225525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 0800/11 10 1111
Telefonseelsorge: 0800/11 10 2222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
Kabel-BW: 0800/8888112
Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüssellochdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)

07731 / 83080 gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindegewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENST
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
17./18.10.2015:
K. Weber, Tel. 07733/936090

Fensterbau Adamczyk GmbH

Ihr Meisterbetrieb seit über 30 Jahren.
Fenster & Türen aus Kunststoff nach aktuellstem Stand der Technik und aus eigener Produktion.

Alles aus einer Hand!

Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon (07731) 5 33 46
Telefax (07731) 2 97 91
info@adamczyk-fenster.de
www.adamczyk-fenster.de

www.BYTE-WERK.DE

**Webdesign . Webentwicklung
Softwareentwicklung
Schulung . Kurse . Beratung**

Inh. Andreas Lochmann . Überlingen a. R.
+49 (0) 172. 81 83 251 . info@byte-werk.de

SCHÜLER GmbH

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
① Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

**Gold & Silber
An- und Verkauf**

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, usw.

Singen a.H. Ekkehardstraße 35
jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Konstanz Katzgasse 13 (neben der VHS)
immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen Münsterstraße 42 (gg. Sanitätshaus)
immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie jetzt Ihr Ersparnis mit Gold & Silber! Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.

www.schuelergmbh.de • • • Besuchen Sie unsere große Münzhandlung in Singen a.H. • • •

KURZ & BÜNDIG!

Veranstaltungen des Bildungszentrums Singen: »Was ist Mystik?«, Grundlagen christlicher Spiritualität von St. Gallus über Heinrich Seuse zu Otto Dix; Vortrag von Bruder Jakobus Kaffanke OSB am 14.10., 19.30 Uhr. »Handauflegen - eine urchristliche Tradition und eine heilsame Erfahrung«, Vortrag mit Übungen am 16.10., 19-20.30 Uhr, Tagesseminar mit praktischen Übungen am 17.10., 9-17 Uhr; Referent und Übungsleiter: Klaus Eichin, ausgebildet nach der christlichen Schule des Handauflegens »open hands«. »Mut zum Ich - (Selbst)Wahrnehmung«, Kurzseminar am 16.10., 15-18 Uhr, Leitung: Ju-

dith Manok-Grundler. Infos/Anmeldung: Bildungszentrum Singen, Zelgstr. 4, Tel. 07731/982590. Die MS-Gruppe trifft sich am Sa., 17.10., zum »Dünnele-Essen« auf dem Fuchshof in Oberdorf. Anmeldung und weitere Einzelheiten gibt es unter den Telefonnummern 07732/12612 oder 07732/6671. Gottesdienst in der Autobahnkapelle im Hegau: So., 18.10., 11 Uhr ökumen. Gottesdienst; verantwortl.: Schwester Theresa Heim. Informationsabende für werdende Eltern an der Frauenklinik der Hegau-Klinikum GmbH Singen mit Kreißsaalführung sind am Mi., 14.10. und 21.10., jeweils 19.30 Uhr Treffpunkt: Eingangshalle.

Im Weihnachts-Wunderland Besucherinnen strömen zu Mauchs Ladies Night

Hilzingen (mu). Ein wahres Weihnachts-Wunderland durften die Gäste am Freitagabend bei Mauchs Ladies Night entdecken und sich auf heimelige Winterabende und fröhliche Festtage einstimmen. Zur Begrüßung gab es einen leckeren Hugo Rosé ehe die Besucherinnen und ihre Begleiter bei der großen Weihnachtsmarkt-Eröffnung die neusten Deko-Trends, stimmige Accessoires und allerlei Überraschungen bewundern konnten. Die zwei großen Trends in diesem Jahr sind zum einen der englische Landhausstil in den klassischen

Farben Moosgrün und einem festlichen Dunkelrot und zum anderen der angesagte Shabby Chic mit vielen edlen und funkelnden Dekostücken, so Nicole Beck-Emberger, Abteilungsleiterin Accessoires bei Mauch. Sie besuchte bereits Anfang des Jahres die größten Deko-Messen Deutschlands und suchte dort die schönsten Accessoires für die diesjährige Advents- und Weihnachtszeit aus. Inmitten der glitzernden Kugeln, der kuscheligen Kissen und der kreativen Floristik gab es als Gastgeschenk zehn Prozent Rabatt auf die persönlichen Lieb-

lingsstücke. Dazu zauberte Barkeeper Nikos von der Lifestyle-Bar in Singen köstliche Cocktails und das Mauch-Team verwöhnte seine Gäste mit feinen Schmankerl. Als zusätzliche Gastfirmen ließ Anna Russo mit ihren Schmuckkollektionen die Frauenherzen höher schlagen, En Vogue zeigte verführerische Dessous und elegante Taschen wurden von Lederwaren Kohler-Gehring präsentiert.

Impressionen gibt es im Internet unter bilder.wochenblatt.net.



Die neusten Deko-Trends für Weihnachten wurden bei Mauchs Ladies-Night gezeigt. sub-Bild: mu

20 JAHRE CMC PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

REGIONALES UNTERNEHMEN MIT VIELEN TREUEN MITARBEITERN UND PARTNERN

VERTRAUEN AUF GEGENSEITIGKEIT CMC LÖST PROBLEME BEIM PERSONALBEDARF

Das Unternehmen CMC Personal GmbH kann in diesem Jahr auf eine 20-jährige Erfolgsgeschichte zurück-

blicken. Seit 20 Jahren ist CMC zuverlässiger Partner für viele Unternehmen in der Region zwischen Bo-

densee und Schwarzwald. Im Mai 1995 gründete Angelika Palermitta das Unternehmen in Friedrichshafen, heute ist sie Gesellschafterin der beiden CMC Personal GmbH s Singen und Friedrichshafen.

Um den Kunden wie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Wirtschaftsraum Villingen-Schwenningen näher zu kommen, gibt es mittlerweile auch dort eine Außenstelle. »Wir sehen uns als regionaler Dienstleister, der nah an den Unternehmern wie an der eigenen Belegschaft ist«, unterstreicht Vito Renna, der seit 14 Jahren bei CMC tätig ist und seit inzwischen acht Jahren CMC in Singen leitet. Durch die Entwicklung des Unternehmens ist CMC Personal vor einem Jahr in größere Räume in die Hauptstraße 48 in Singen umgezogen. Mit über 1000 Unternehmen hat CMC Personal in diesen Jahren bereits erfolgreich zusammengearbeitet. Derzeit hat das Unternehmen selbst rund 600 Beschäftigte, die für die verschiedensten Anforderungen zur Produktionsspitzen, aber auch für Krankheits- oder Schwangerschaftsvertretungen oder andere personelle Engpässe zur Verfügung stehen. »Das Spektrum reicht dabei von Anlernkräften für die Produktion bis zu kaufmännischen Fachkräften und sogar Ingenieuren oder akademisch ausgebildeten Fachleuten, je nach dem Bedarf der Unternehmen«, unterstreicht Vito Renna. Durch die große Erfahrung im Bereich von Personaldienstleistung und Zeitarbeit, ist es oft eine über Jahre gepflegte Zusammenarbeit, die auf gegenseitigem Vertrauen aufgebaut ist. Manchmal gehe es aber auch um sehr

kurzfristigen und einmaligen Bedarf, und auch da sieht sich CMC Personal als flexibler und zuverlässiger Partner. Durch die sehr große Erfahrung in der Auswahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird CMC von vielen Kunden, gerade im Bereich Handwerk, dazu genutzt, Beschäftigte für Festanstellungen zu suchen. Stolz ist das Unternehmen auch auf die große Treue der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Einige davon sind sogar schon bis zu 15 Jahre bei CMC und werden dort vielfältig eingesetzt ob im internen Einsatz oder auch vor Ort in den Unternehmen. »Unsere Auftragsunternehmen schätzen es auch sehr, wenn sie bei uns über einen langen Zeitraum ihren gewohnten Ansprech-

partner haben«, betont Vito Renna. Aus Anlass des Jubiläums wurde ein großes Mitarbeiterfest durchgeführt, um das Gefühl für die gemeinsame Firma zu stärken, für die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an so vielen unterschiedlichen Einsatzorten tätig sind.

»Die meisten Bewerbungen bekommen wir über Empfehlungen von unseren CMC Beschäftigten«, freut sich Vito Renna. Einen besseren Vertrauensbeweis für das Unternehmen, das

schon seit seiner Gründung Mitglied im Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen (IGZ) ist, gibt es wohl kaum.

Dass CMC Personal für eine nachhaltige Entwicklung steht, wird auch durch das Engagement als Ausbildungsunternehmen bekräftigt. Seit im Jahr 2008 das neue Berufsbild der Personaldienstleistungs-Fachleute, geschaffen wurde, wird bei CMC in diesem Berufsbild auch erfolgreich ausgebildet.



Freundlich, flexibel und kompetent kümmern sich die internen Mitarbeiter von CMC Personal rund um Vito Renna um Kundenwünsche und das Wohl ihrer externen Mitarbeiter vor Ort. swb-Bild: of

die etwas andere Druckerei

Julius-Bührer-Str. 4
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 27 18

Wir gratulieren zum 20-jährigen Jubiläum.

Das Iozzo-Team gratuliert zum Jubiläum!

- Elektrotechnik
- Klimatechnik
- Photovoltaik

Service für Lüftungsanlagen

lozzo e.K.
Elektromesterbetrieb
Claudio Iozzolino

Hebelsteinstr. 8
78247 Hilzingen
Tel. 07731 - 97647-00
Fax 07731 - 97647-01

E-mail claudio.iozzolino@lozzo.de
www.iozzo.de

Peter Schmidt
Steuerberater

Wir gratulieren herzlich zum Firmenjubiläum

Steuervermittlung • Steuerklärung • Finanzbuchhaltung • Lohnbuchhaltung • Betriebswirtschaftliche Beratung • Controlling • Einkommensberatung • Unternehmensplanung

Hindenburgstr. 41 • 78446 Bietigheim • Tel. 0 71 71 / 13 23 0
Königsplatz 1 • 89097 Marktberglen • Fax 0 71 71 / 13 23 8

info@stb-schmidt.de www.stb-schmidt.de

Wir gratulieren und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Romano Hahn
Generalvertretung
Hauptstraße 53
78244 Gottmadingen
www.hahn-allianz.de

Das Team von Creditreform Konstanz gratuliert zum Jubiläum und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Creditreform
UNTERNEHMEN SIE NICHTS OHNE UNS.
Mainaustr. 48, 78464 Konstanz, Tel. 07531/89500
info@konstanz.creditreform.de

CMC Personal GmbH

Vielen Dank!

...für 20 gemeinsame und gute Unternehmerjahre.

Vito Renna
Geschäftsführer

...an unsere 6.800 Beschäftigten, 1.060 Kundenunternehmen, von 1995 bis 2015.

Hauptstr. 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 95 37-0
cmc.singen@cmc-personal.de

Kaiserring 5
78050 VS-Villingen
Tel. 07721 99779-0
cmc.villingen@cmc-personal.de

Mitglied im

www.cmc-personal.de

Wenn kleine Champions strahlen

Meisterschale macht Station im Hegau Jugendwerk

Gailingen (mu). Der kleine Tim in seinem roten Bayern-Trikot zwinkert in die Kamera. Gemeinsam mit seiner Mama Corinna strahlt der Achtjährige mit einer versilberten Schale um die Wette, die schon die großen Idole seines Lieblingsvereins - Lahm, Müller, Neuer und Co - in den Händen hielt: Der Meisterschale der Fußballbundesliga.

Allein für die glücklichen Gesichter der Patienten, Betreuer und Angehörigen beim Fotoshooting mit Meisterschale hat sich die Aktion »Meisterschale und Du« des Premiumsponsors »Hermes« gelohnt. Er brachte das wertvolle Stück in einem aufsehenerregenden, 18 Tonnen schweren, gepanzerten Truck ins Jugendwerk nach Gailingen, eine von fünf Stationen bundesweit.

Auf Initiative des Lehrers Tom Welte von der Wilhelm-Bläsig-Schule sorgte die wertvolle



Tim und seine Mutter Corinna strahlen vor der Meisterschale der Bundesliga um die Wette.

Schale in der Reha-Einrichtung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit neurologischen Erkrankungen für freudige Aufregung. Weltes Begründung für sein Engagement: Für ihn sind die Patienten und deren Angehörige, aber auch die Mitarbeiter des Hegau-Jugendwerks nicht nur Meister

des Alltags, sondern wahre Champions. Neben den Patienten, Eltern, Geschwister und Reha-Mitarbeiter ließen sich auch Gailingens Bürgermeister Heinz Brennenstuhl und der ärztliche Direktor Dr. Klaus Scheidtmann mit der wertvollsten Trophäe des deutschen Fußballs gerne ablichten.

Zum Thema »Demenz«

Aach (swb). Das Soziale Netzwerk Aach ist seit vielen Jahren engagiert, um hilfe- und pflegebedürftige Menschen zu Hause zu begleiten und sie zu unterstützen. Vor diesem Hintergrund organisiert das Soziale Netzwerk mit dem Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau eine Vortragsreihe und möchte damit nicht nur Betroffene selbst und ihre Angehörigen ansprechen, sondern alle, die auch im täglichen Leben mit an Demenz erkrankten Menschen in Berührung kommen. Referentin ist Gabriele Glocker, die als Pflegefachkraft viel Erfahrung aus der Arbeit mit demenzkranken Menschen mitbringt und sich im Sozialwesen bestens auskennt. Der nächste Themenabend findet am Montag, 19. Oktober, 19 Uhr, im Foyer der Schule in Aach statt und steht unter dem Thema »Keine Angst vor dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen - Die Pflegebegutachtung: Wie ist sie aufgebaut? Was muss ich wissen?«

Über das Leben im Iran

Engen (swb). Der »Engener Frauenhock« lädt am Mittwoch, 21. Oktober, 19.30 Uhr, alle interessierten Frauen zu einem Vortrag über den Iran in die »Gaugelmühle« ein. Die frühere Geographie-Lehrerin Gerburg Leinß war im Mai dieses Jahres für mehrere Wochen im Iran und wird anhand eines Bildervortrags darüber berichten. Sie gibt Einblicke in die vielfältigen Landschaften des Landes zwischen Kaspischem Meer und Persischem Golf, erzählt vom Alltag der iranischen Bevölkerung und zeigt Bilder der reichen und uralten persischen Kultur.

Drehen an der Steuerschraube

Grundsteuer, Gewerbesteuer und Hundesteuer steigen

Rielasingen-Worblingen (of). Im Vorfeld der Haushaltsplanung für 2016 in Rielasingen-Worblingen hat der Finanzausschuss am Mittwoch eine ganze Reihe von Erhöhungen beschlossen. Letztendlich muss aber der Gemeinderat noch einen formellen Beschluss dazu fassen.

So wird die Grundsteuer A (für landwirtschaftliche Grundstücke) um 10 Prozentpunkte von 320 auf 330 Punkte erhöht. Hier hatte im Vorfeld Dr. Wieland Spur beantragt, die Landwirte von dieser Erhöhung auszunehmen, da sie schon genug unter wirtschaftlichen Problemen zu leiden hätten. Deshalb gab es im Ausschuss 3 Gegenstimmen und eine Enthaltung

dazu. Auch die Grundsteuer B wird angehoben um 10 Prozentpunkte von 350 auf 360 Prozent. Hier gab es eine Gegenstimme. Die Gewerbesteuer steigt ebenfalls um 10 Prozentpunkte von 340 auf 350 Prozentpunkte. Hier fiel die Entscheidung einstimmig. Diese Steuern wurden letztmals vor 10 Jahren erhöht. Man liege mit den Steuersätzen hier noch unter dem Landesschnitt, wurde informiert.

Ansteigen wird auch die Hundesteuer, um etwa 6,3 Prozent, so dass nun der Ersthund statt 96 Euro 102 Euro im Jahr kostet, der Zweithund 204 Euro statt 192 Euro, der Kampfhund 510 statt bisher 480 Euro. Bernhard Beger hatte den Antrag

gestellt der Einfachheit halber die Gebühr pauschal um 10 Prozent zu erhöhen. Dann reiche es wieder eine Weile, begründete Beger seinen Vorstoß. Dafür gab es aber keine Mehrheit. Kämmerin Verena Manuth hatte hierzu darüber informiert, dass die Zahl der Hunde in den letzten Jahren um über 70 auf nun über 500 angestiegen sei. Derzeit sind zwei Kampfhunde gemeldet. Auch gab es keine Mehrheit für einen Antrag von Simon Hugenschmidt, die Vergnügungssteuer auf 20 Prozent zu erhöhen. Kämmerin Verena Manuth verwies hier auf neue gesetzliche Regelungen, die bald gültig sind und ohnehin für Einschränkungen in Gaststätten sorgen.

Offenes Atelier in Engen

Engen (swb). Zur aktuellen Ausstellung von Martin Werner »Dasein Malerei« gibt es am Mittwoch, 21. Oktober, von 18.30 bis 21.30 Uhr den Workshop »Offenes Atelier« für Erwachsene, den Gabriele Schlenker im Städtischen Museum Engen + Galerie anbietet.

Der Workshop dient der Vertiefung des Themas »Stillleben« und damit einem der zentralen Sujets von Martin Werner. Hier werden einfache Gefäße, Vasen und Maschinen auf eine Weise arrangiert, die jede Künstlichkeit in eine vom Licht durchdrungene Lebendigkeit umschlagen lässt. Die Teilnehmer experimentieren zeichnerisch, mit Bleistift, Kohle und Kreide, zu kompositorischen Aufgabenstellungen wie der Erzeugung von Lichtreflexionen und Raumspannungen. Anmeldung unter Telefon 07733 502-211 (Marina Durner) oder per E-Mail: mdurner@engen.de.

Ausritt in die Natur

Rielasingen-Arlen (swb). Die Reitvereine Bohlingen und Rielasingen-Worblingen veranstalten wieder gemeinsam den alljährlichen Patrouillenritt. Ziel dieser Veranstaltung ist wieder der »Spaß mit dem Partner Pferd in der freien Natur«. Gestartet wird am Sonntag, 18. Oktober, um 10 Uhr, an der Reithalle Arlen jeweils im Team (zwei Reiter). Infos unter www.reitverein-bohlingen.de.

Feuerwehr sammelt

Bietingen (swb). Am Samstag, 17. Oktober, führt die Freiwillige Feuerwehr Bietingen eine Altmetallsammlung durch. Die Gegenstände sollten ab 8 Uhr am Straßenrand bereitstehen. Große Gegenstände bitte anmelden bei Thomas Bergmann, Telefon 07734/2176.



Das neue Löschfahrzeug wird am Samstag in Anselmingen eingeweiht.

Feuerwehr feiert

Neues Fahrzeug und Oktoberfest

Anselmingen (swb). Doppelten Grund zu feiern gibt es am Wochenende in Anselmingen: Die Freiwillige Feuerwehr Anselmingen führt das beliebte Oktoberfest der Getränkehandlung Müller fort und verbindet es mit der offiziellen Fahrzeugeinweihung ihres neuen Löschfahrzeuges. Am Samstag, 17. Oktober, beginnt um 19.30 Uhr der traditionelle Bayerische Bierabend im Bürgerhaus Anselmingen. Für beste Stimmung sorgt die Trachtenkapelle aus Stetten mit ihrem Dirigenten Michael Mayer. Um 20 Uhr findet ein offizieller Bieranstich mit Bürgermeisterstellvertreter Peter Kamenzin statt. Für das leibliche Wohl ist mit original bayrischen Spezialitäten wie Weißwurst, Leberkäs und Obazda gesorgt. Weiter geht's am Sonntag, 18. Oktober, bereits um 10.30 Uhr mit einem Frühstückchen mit dem Musikverein

Anselmingen. Ab 11.30 Uhr wird ein reichhaltiges Mittagessen angeboten. Am Nachmittag findet um 14 Uhr, auf dem oberen Parkplatz des Bürgerhauses die offizielle Fahrzeugeinweihung des neuen, mittleren Löschfahrzeuges statt. Die Vertreter der beiden Kirchen werden das neue Fahrzeug segnen. Im Anschluss an die offizielle Einweihung können sich die Anwesenden bei einer Schauübung einen Eindruck von der Leistungsfähigkeit des neuen Fahrzeuges machen. Auf dem Parkplatz werden weitere Infos zum Thema Brandschutz angeboten. Ebenso wird die Drehleiter aus Engen vor Ort sein, um den Gästen einen schönen Ausblick in luftiger Höhe zu präsentieren. Währenddessen erwartet die Gäste im Bürgerhaus ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Kuchenspezialitäten.



Bei der feierlichen Orgelweihe, von links: der Vorsitzende des Gemeindefortschrittsvereins Aach, Werner Hornstein, Dekan Matthias Zimmermann und Diakon Pirmin Späth.

Ein Fest für die Orgel

Neues Instrument in Aach geweiht

Aach (swb). Seit dem Jahr 2009 war die Kirchengemeinde in Aach ohne Orgel - am Sonntag nun wurde in der voll besetzten Stadtkirche St. Nikolaus mit einem Festgottesdienst die Orgelweihe zelebriert. Dekan Zimmermann hatte seine Predigt dem Anlass gemäß auf die Orgel abgestimmt: »Das Orgelspiel kann dem Gottesdienst Glanz verleihen und es lässt erspüren, was Liturgie bedeutet. Lasst euch dabei von der neuen Orgel immer wieder helfen.« Während der feierlichen Orgelweihe auf der Empore ertönte die große Kirchenglocke, damit in nah und fern jeder diesen historischen Moment wahrnehmen konnte. Dann war der große Augenblick da: Organist Florian Dold ließ die Toccata in C Dur von Johann Pachelbel voll Energie und Kraft erklingen und zog dabei im wahrsten Sinne des Wortes alle Register. Langanhaltender Applaus drückte die Freude über dieses Moment aus: er galt Organist Dold genauso wie Orgelbauer Wolfram Stützle und seinen Mitarbeitern. Der warme Sopran von Kornelia Scherer-Chrobog erfüllte und erhellte dann zur Gabenbe-

reitung, zusammen mit dem Flötenspieler von Esther Jurisch und Orgelbegleitung, den Kirchenraum mit dem Ave Maria von Gulio Caccini. Die Kommunion wurde untermalt vom lebendigen Flötenspieler von Esther Jurisch und ergab zusammen mit der Orgelbegleitung einen feinen verwobenen Klangteppich. Die Orgel zeigte hier ihre Fähigkeit zu romantischen Klängen. Orgelbauer Wolfram Stützle zeigte die besondere Liebe zu »seinem« Instrument mit 1041 Orgelpfeifen, indem er Isaak von Antiochien zitierte: »Nur wenig fehlt der Orgel daran, daß sie ein Mensch sei.« Bürgermeister Severin Graf lobte die Orgelbauer für »die Punktlandung«, denn die Orgel wurde buchstäblich auf die letzte Sekunde in Nachtschicht fertiggestellt.

Der stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderats, Christian Jurisch, bedankte sich bei allen Unterstützern und hofft, dass durch die große Anstrengung für die neue Orgel auch Kinder, Enkel und Urenkel Orgelmusik erleben werden und so die Tradition der Kirchenmusik weiterführen können.



Flüchtlingsfamilien aus Syrien, Mazedonien und Nigeria finden im Haus Waldshut der Kliniken Schmieder in Gailingen eine neue Heimat. Vergangenen Mittwoch machten sich gut 60 Gailinginger Bürger ein Bild von der Unterkunft, wo die ersten Flüchtlinge bereits eingezogen sind. Ein Helferkreis, Sozialarbeiterin Fabienne Stotz und Heimleiterin Susanne Kapoek werden den Familien zur Seite stehen.